

C) Schulweg

1. Der kürzeste verkehrsübliche Fußweg zwischen Wohnung und Schule beträgt
 mehr als 2 km (Klassen 1 – 4) mehr als 3 km (Klassen 5 – 10).
2. Bei Schulwegen bis 2 bzw. 3 km Länge:
 Eine nicht nur vorübergehende körperliche oder geistige Behinderung liegt vor. (Bitte den Anerkennungsbescheid als Nachweis beifügen.)
 Der Schulweg ist besonders gefährlich. (Bitte ausführliche Begründung beifügen.)
3. Eine Begleitperson wegen körperlicher oder geistiger Behinderung ist notwendig. (Bitte den Anerkennungsbescheid als Nachweis beifügen.)

D) Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel

1. Benutztes öffentliches Verkehrsmittel:
Fahrtstrecke von bis über
2. Weiteres Verkehrsmittel:
Fahrtstrecke von bis

E) Die Benutzung eines privaten Verkehrsmittels ist erforderlich:

1. Es besteht **keine** öffentliche Verkehrsverbindung zwischen dem Wohnort und Schulort, bzw. nur zwischen und
2. Der Schüler wird befördert:
 Zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittels.
 Zur Schule.
 Mit dem eigenen Kraftfahrzeug.
 Mit einem fremden Kraftfahrzeug. Name und Anschrift des Fahrzeughalters:
.....
 Die kürzeste einfache Strecke beträgt Kilometer.
 Es werden folgende Schüler regelmäßig mitbefördert (Name, Anschrift):
.....
.....

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden. Mir ist bekannt, dass die Bearbeitung des Antrages unter Inanspruchnahme der automatisierten Datenverarbeitung (ADV) erfolgt. Die Vorschriften des Hessischen Datenschutzgesetzes finden Beachtung!

Bestätigung der Schule: Die Angaben über den Schulbesuch treffen zu: Datum, Unterschrift und Schulstempel	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder der/des volljährigen Schülerin/Schülers Datum und Unterschrift
---	---